

Über uns



BILDUNGS- UND SOZIALWERK MULDENTAL e.V.

- ist seit 1990 ein freier und gemeinnütziger Träger der Jugendberufshilfe und der Jugendsozialarbeit.
- widmet sich vorrangig der Aus- und Weiterbildung sowie Betreuung von benachteiligten Menschen mit sozialpädagogischer Begleitung.
- engagiert sich seit 2007 in der Gemeinwesen- und Projektarbeit zur Förderung von Vielfalt, Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit im Landkreis Leipzig.
- ist zertifiziert nach AZAV und arbeitet nach den Prinzipien des Qualitätsmanagements im Bildungs- und Sozialbereich.

Kontaktdaten

Durchführungsort:

Bildungs- und Sozialwerk Muldentale e.V.
Straße der Einheit 23-25
04651 Bad Lausick



Haben Sie Fragen? Wir stehen Ihnen zur Beantwortung gern zur Verfügung:

Kontakt:

Ausbildungsleiterin: Frau Michael

☎ 03437 - 7075163

Qualifizierungsanleiter: Herr Moeller

Sozialpädagogin: Frau Vollroth

☎ 034345-525928/ 03437-7075161

☎ 03437-7075167

✉ lutz.moeller@bsw-muldental.de

✉ steffi.vollroth@bsw-muldental.de

Geschäftsstelle: Bildungs- und Sozialwerk Muldentale e. V.

Tanndorfer Fürstenweg 5, 04680 Colditz
034381 55 6-0
info@bsw-muldental.de
www.bsw-muldental.de

Bildungs- und Sozialwerk Muldental e.V.



Unterstützte Beschäftigung (UB) nach § 38a SGB IX



Chancen für Menschen mit Behinderung

Unterstützte Beschäftigung (UB)

Was ist Unterstützte Beschäftigung (UB)?

- UB ist ein Programm für Menschen mit Behinderung
- Ziel ist es den Teilnehmer, nach erfolgreicher Qualifizierung, in einem sozialversicherungspflichtigem Arbeitsverhältnis zu integrieren

Wer darf an UB teilnehmen?

- Jugendliche und Erwachsene, die aufgrund einer Behinderung besondere Unterstützung zur Eingliederung benötigen
- zum Zeitpunkt der Teilnahme darf keine Aus- und Weiterbildung absolviert werden

Die Zuweisung erfolgt durch die Agentur für Arbeit.

Wie lange dauert UB?

- der Einstieg erfolgt individuell
- die UB kann bis zu 24 Monaten dauern
- die täglichen Arbeitszeiten richten sich nach dem jeweiligen Erprobungsbetrieb sowie nach den individuellen Voraussetzungen der Teilnehmer

So funktioniert UB:

- ständige Begleitung durch Qualifizierungstrainer/ Sozialpädagoge
- die betriebliche Qualifizierung erfolgt in 3 Phasen
- wöchentlich finden ganztägige Projekttag mit allen Teilnehmern statt

Einstiegsphase

- Erstellung eines Tätigkeits- und Fähigkeitsprofils
- Suche nach geeigneten Qualifizierungsplätzen
- berufliche Orientierung und Erprobung in einem Betrieb

Qualifizierungsphase

- betriebliche Qualifizierung im Erprobungsbetrieb

Stabilisierungsphase

- Festigung und intensive Beschäftigungsvorbereitung des Teilnehmers im betrieblichen Alltag
- **Ziel:** dauerhafte, sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Betrieb

Inhalte der Projekttag:

- Gespräche/ Austausch zu Erfahrungen im Betrieb
- Vermittlung berufsübergreifender Kenntnisse
- Vermittlung von berufsbezogenem Theoriewissen
- Bewerbungstraining
- gemeinsame Bearbeitung verschiedenster Lebensbereiche
- Aktivitäten zur Weiterentwicklung der Persönlichkeit und der eigenen Kompetenzen
- kreative Angebote
- Exkursionen

Chancen für Ihr Unternehmen!

- Entlastung Ihrer Fachkräfte von einfachen Tätigkeiten und Assistenzaufgaben
- neue Mitarbeiter gewinnen, welche speziell für Ihren Betrieb qualifiziert werden
- Wahrnehmung sozialer Verantwortung
- soziales und gesellschaftliches Engagement bei der Integration von Behinderten Menschen

**Geben Sie
Menschen mit Behinderung
eine Chance!**